

DAS DRITTE TESTAMENT

*die gekürzte deutsche version,
übertragen aus dem englischen*

DER VORBOTE

ratschläge des Elia, des propheten

DER RATSCHLAG DES ELIA Nr. 1

1. ich bin Elia, der prophet der Dritten Ära der transfiguration auf Berg Tabor. bereitet euch vor da euch das wissen über die Sieben Siegel gegeben wurde, und die türen des mysteriums geöffnet wurden, so dass ihr über den weg eurer erretung nachdenken könnt.

2. erblicke das wort Gottes erfüllt, das seit fernen zeiten durch Seine propheten verkündet wurde.

3. sei es bekannt, dass es freude gibt in den himmlischen wohnstätten und dass es der Göttliche Herr ist, das Geopferte Lamm, das Johannes in seiner offenbarung sah, der das Siebte Siegel mit seiner mächtigsten und vollkommenen hand geöffnet hat, und mit ihr, die Dritte und letzte der Äras.

4. das licht des Sechsten kerzenhalters beleuchtet euch, Menschheit.

5. „stimme des Einen, der in der wilderniss spricht, bereite den weg des Herren,“ verkündete der prophet, und hier bin Ich, das kommen des Herren bereitend, euren Himmlischen Vaters, des Grossen Jehova, Gottes Abrahams, Isaaks, und Jakobs, des Gottes, der zu Moses auf dem Sinai sprach, und das Gesetz an Seine leute übergab.

6. so hier, denn, ist das versprechen erfüllt, und Er kehrt zurück, umgeben von Seinen engeln, um jedes mysterium zu enthüllen und jedem geist den weg zur errettung zu zeigen; denn es ist in dieser zeit, dass die prophezeiung erfüllt werden soll, dass „jedes fleisch Ihn sehen, und jeder geist Ihn fühlen wird“.

7. deswegen seid bereit, oh Israel, euren Herren und Gott zu empfangen, denn die Ära des Heiligen Geistes hat nun begonnen unter euch.

8. zweiundzwanzig verhaltensregeln ist das vermächtnis der gesandten der Dritten Ära, verhaltensregeln die euch das Gesetz Gottes klären und darlegen, so dass ihr euch während eurer menschlichen existenz in übereinstimmung mit ihnen leiten dürft.

9. diese 22 verhaltensregeln bilden, in ihrer einheit, das Gesetz, und sie sind durch die auslegung der Gebote gestaltet, die Gott durch Moses lieferte, dem gesandten der Ersten Ära; durch die lehren Jesus, dem gesandten der Zweiten Ära, und mit den verhaltensregeln durch Elia, dem gesandten der Dritten Ära, welche den leuten Israels durch Roque Rojas offenbart sind, als vorspann zur eröffnung des Dritten Siegels, und der dritten der Äras, am ersten September 1866, in dieser Mexikanischen Nation.

und diese verhaltensregeln sind:

1. du sollst deinen Gott über alles erschaffene lieben.

2. du sollst nicht übel über deine nächsten sprechen, selbst wenn du ein motiv dazu haben mögest. es ist an Gott, deine sache zu verteidigen, wenn sie eine gerechte ist.

3. du sollst keine religion lieben, die nicht in Maria die mütterliche essenz Gottes erkennt, der immer existiert hat, und du sollst wohltätig sein zu deinen nächsten wer immer sie sind.

4. du sollst deine eltern nach Gott lieben, und deine kinder in derselben weise; den ersten verehrung und respekt, und den zweiten, wohlthätigkeit und gutes beispiel in allem.
5. du sollst nicht fluchen noch Gott als zeugen einer lüge nennen.
6. du sollst nicht am siebten tag arbeiten, denn der tag ist für gebet und erholung.
7. du sollst nicht die frau deines nächsten nehmen, als ob sie deine frau wäre, noch sollst du jene verletzen, die nicht von deinen brüdern sind.
8. entscheide dich nicht zum wucher, damit schweren schaden verursachend.
9. trinke keine getränke, die dich berauschen, noch sollst du irgendwelches element der Schöpfung zu dir nehmen, das deine sinne bewölkt und dich niedrigeren leidenschaften unterwirft.
10. du sollst dich nicht ruinösen beschäftigungen verpflichten, die dich von deiner moral wegführen und deine boshaftigkeit beschützen.
11. du sollst keinen bürgerkrieg verteidigen, dadurch deine nächsten teilend, noch sollst du teilnehmen an fremden kriegern. du bist nur gestattet, an kriegsaktivitäten teilzunehmen, wenn deine nation die angegriffene ist, und die regierung dieser nation, welche auch immer es ist, es zu ihrer verteidigung anordnen würde; und sogar dann, musst du dich mit grösster menschenliebe betragen und du wirst keine feinde haben, weil ihr alle kinder des selben Vaters seid.
12. begehe keinen kindermord an kindern, die geboren werden sollen, weil der Heilige Geist von dir rechnung verlangen wird, wenn du es tust.
13. behandle die armen nicht harsch oder rigoros, wer immer sie auch sind.
14. du sollst nichts geschaffenes verfluchen.
15. du sollst diejenigen nicht verachten, die an krankheiten leiden, die du als ekelerregend betrachtest.
16. du sollst in der öffentlichkeit nicht schlecht über personen sprechen, damit ihre blamage verursachend.
17. du sollst deine kinder nicht in fremde hände zurücklassen, und du darfst dies nur in deiner höchsten not tun, und nur wenn das gute benehmen des wohlthäters bekannt ist.
18. du sollst kinder nicht zur arbeit zwingen, die sie boshaftheiten lehren wird.
19. du sollst deinen nächsten keine geschichten und erzählungen vorschlagen oder lehren, die nicht wahr sind; und du sollst nicht über das schlechte sprechen, das deine brüder zu tun versprechen, noch es verbreiten.
20. du sollst nicht für dich behalten, was anderen gehört.
21. du sollst die kranken besuchen und sie trösten.
22. du sollst keine waffen gegen deine nächsten erheben oder sie töten, weder mit waffen noch durch sozialtod.
11. wenn du dich dementsprechend benimmst, und wenn du wohlthätigkeit und noch mehr wohlthätigkeit gibst, dein Hirte sagt dir, sollst du meinen Vater in all Seiner pracht sehen.

12. männer und frauen aller alter werden vor die präsenz des Himmlischen Meisters kommen, und das wort des Vaters wird jedem die gaben, die er in seinem geist trägt, enthüllen, ebenso wie die mission, die er zu erfüllen hat.

13. nur Er kann diese dinge tun, weil nur Er der Eine ist, der dem geist gesendet hat.

14. mein Vater hat mich mit einem Hirten verglichen, und Er hat mich gesendet, vom pfad des lichtes aus die verlorenen und zerstreuten geister zu suchen. diese geister, manche fleischgeworden und andere frei vom fleisch, sind dem Vater wie schafe, die Er sehr liebt und deswegen möchte er sie gerettet und zu Seiner brust der vollkommenheit geführt sehen, welche die Göttliche hürde ist, wo er die ankunft seiner herde erwartet.

15. Elia sagt dir: lerne auch mich kennen. dringe ein in Meine nachrichten und kundgebungen welche Ich dir während dieser drei äras durch den willen des Vaters gebracht habe.

16. stelle dir mich vor währen der Ersten Ära gegen die dunkelheit des paganismus und götzenverehrung ringend, den abstieg des lichtstrahls des wahren Gottes über den holocaust bewirkend, um die augen der menschen für die wahrheit zu öffnen.

17. erblicke mich absteigen im geist zu den himmeln in einem feuerwagen, und von da aus durch den Geist von Elisha kommunizieren und sprechen, als eine ankündigung der dinge, die während der zeit zu geschehen waren.

18. studiere das leben des Täufers, und in diesem vorboten wirst du dazu finden und verstehen, dass dadurch der Vater dir das göttliche, vollkommene und gerechte gesetz der wiedergeburt des geistes enthüllt hat.

19. der geist der prophezeiung ist über jeden geist verstreut, so dass du eine vorstellung über die ewigkeit, die dich erwartet haben mögest.

20. die geistige intuition, schlafend für eine so lange zeit, wird erwachen und erkennen all das, was kommen wird.

21. jetzt komme ich im geist und werde meine präsenz unter der menschheit gefühlt machen, bekämpfend mit dem feuer der wahrheit götzenverehrung, materialismus, arroganz und betrug.

22. Ich werde meinen weg durch dorne und disteln machen für die herde, die mit güte, zuversicht, und glauben, mir entlang des geistlichen pfades, der zum Vater führt, folgen wird.

23. das ringen kommt näher; trotzdem, wird die göttliche macht auf die geister gross sein, so dass sie über das fleisch, über die leidenschaften, und über das übel triumphieren mögen.

24. Ich kam nicht, zu zerstören noch die geister zum tode zu führen; anstatt, kam Ich, sünde mit dem feuer der gerechtigkeit des Vaters auszurotten. trotzdem, sage Ich euch, dass wenn, um den geist zu retten, es für diesen körper nötig ist, zu erliegen, dann ist es innerhalb der gerechtigkeit der Göttlichen liebe.

25. wenn diese dinge euch verwirren hier auf Erden, wo ein menschlicher körper als höchst heilig angesehen wird, dagegen ein geist, der dem körper entrissen wurde, welcher ihn in die kluft führt, einmal im geistigen tal, wird er unendlichen dank seinem Vater geben, weil er vom abgrund gerettet wurde, sogar wenn aus diesem grund das fleisch leiden musste.

26. es ist wahr, dass die Menschheit eine tasse leert, die, weil sie so bitter ist, tief den himmel selbst berührt. trotz dessen, nach der reinigung, die der mensch sich selbst zugeführt hat, wird die wiederauferstehung des geistes kommen, und mit ihr die erneuerung der tugend, bruderschaft, und eine verehrung die dem Vater zustimmt.

27. Meine herde: beobachtet wie ihr einen namen bekommen habt, der für güte, gehorsam, und demut steht; seid deswegen die schafe Elia's, und Ich, euer Hirte, soll euch bei der hand oder auf meiner schulter zu der wirklichkeit der Ewigkeit in dieser Ära führen.

28. Ich kenne euch wahrhaft und es benötigt keiner materiellen insignien, weil Ich weiss, dass es über eurem geist ist, wo der Vater Sein siegel, sein Zeichen, plaziert hat.

29. durch meine erscheinung vor euch, indem ich mich durch einen menschlichen sprecher manifestiere – eine kommunikation, die ich in der erfüllung des mandats meines Vaters bestätige – Ich preise euch, ach ihr ausgewählten Gottes, die durch meinen Vater in dieser zeit gerufen!

30. es ist mein geist der euch sucht, der euch ruft, der den pfad für euch vorbereitet, und derjenige, der euch prüft, um eure ankunft vor der präsenz des Meisters, durch Sein wort zu bereiten.

31. er ist Jener, der euch auswählt. Er ist es, der wählt und euch geschenke gewährt, euch mit einer mission betraut oder euch verantwortungen gibt. Ich komme, euch zu helfen in eurer vorbereitung zur spiritualität, mit der absicht, euer sein in ein heiligtum zu konvertieren, wo die essenz des Göttlichen wortes bewahrt werden wird.

32. seid gewahr, dass diese essenz die macht ist, mit der ihr wunder vollziehen werdet, wenn ihr morgen entlang des pfades reist, predigend und eure mission erfüllend.

33. jeder der dieser essenz erlaubt, in seinen geist einzudringen, wird fähig sein, den pfad der erhebung zu begehen, der zum Himmlischen Vater führt.

34. meine vorsehung ist es, die dunkelheit der ignoranz zu zerstören, jener ignoranz, die die mutter von fantismus, von götzenverehrung, von aberglaube, und von all den lastern und fehlern gewesen ist.

35. beobachtet die spur Meiner passage auf der Erde, und ihr werdet letztendlich erkennen, dass nicht nur heute, sondern eher in allen zeitaltern, die mission von Elia die einer Hirten gewesen ist, der eine herde in die Göttliche hürde führt.

36. zwischen Gott und euch finde ich mich, die mission als ein vermittler erfüllend, als ein vortbote, als ein prophet und geistiger berater eines jeden wesens, das die hilfe eines starken geistes benötigt.

37. Meine geliebte herde: seht das wort, das von Gott kommt; das wort des Meisters zieht näher, und ihr werdet es fühlen in seiner Göttlichen essenz, Seiner präsenz und Seiner omnipotenz.

41. betrachte die Natur, beobachte die vegetation und du wirst erkennen, dass in ihr die kleinen pflanzen sind, die euch als nahrung und balsam dienen.

42. betrachte den könig sonne, der tag für tag eure Erde erleuchtet, und der euch tag für tag wärme und leben gibt; und all das ist, weil sich die unendliche liebe des Vaters in der Natur, in Seiner schöpfung, manifestiert. es ist die liebe des Vaters für die menschheit, manifestiert durch die elemente der Schöpfung.

43. der Vater kam nicht, um eure sünde zu sehen, ebenso wie er nicht den verrat in euch erwägt, den ihr für Ihn in der zukunft vorgemerkt habt, weil Er die liebe und grenzenlose vergebung ist. trotzdem, in derselben weise, in der euch der Vater liebt und euch vergibt, genauso solltet ihr barmherzig zu euren nächsten sein.

44. ich bin der Hirte, der gekommen ist, der menschheit die wahre natur des

menschlichen lebens zu verkünden, so dass jetzt friede in euren herzen herrschen mag, euch dadurch von sorge und schmerz befreiend, euch von angst und unbehagen wegführend.

45. versteht, dass ihr selbst diejenigen seid, die all die dinge, die euch stören, herbeiführt. sagt niemals, dass die unvollkommenheiten euch vom Vater weggleiten; alles, was von Ihm ausgeht und was Er euch gibt ist liebe und schutz, licht und barmherzigkeit; nehmt diese dinge, weil nichts schlechtes vom Vater kommen kann.

46. wenn ihr chaos auf Erden erfahrt, wenn ihr schmerz in euren herzen fühlt, hinterfragt sogar den intimsten teil eures wesens, und ihr werdet auf diese weise wissen, wo die unvollkommenheit liegt, wo der schmerz ist, und ihr werdet deutlich verstehen, dass ihr selbst die urheber dieses schmerzes und diesen todes seid.

47. Menschheit: ihr habt nicht an den gesetzen teil genommen, die Er Seinen kindern hinterlassen hat; ihr habt keinen vorzug verdient. ist es vielleicht, dass ihr gar nicht die präsenz des Vaters erreichen und willkommen und vergeben sein wollt?

48. ihr geht durchs leben mit eurem sinn auf materielle dinge ausgerichtet. Wenn ihr nur fünf minuten eurer erhebung widmen würdet, die der Vater von euch verlangt, Er würde euch mit stärke und unterhalt für die reise versorgen.

49. geliebte folger, betet für all jene, die auch eure brüder sind; sie sind die söhne des Vaters und die barmherzigkeit des Vaters soll auch sie erreichen.

50. Israel, beobachte jene, die für einen moment den Schöpfer vergessen haben, die grösse der Erde ihrer eigenen intelligenz und ihrem eigenen wissen zuschreibend. schaue auf sie; sehe sie verwirrt, weil sie nicht verstanden haben, dass alles durch den willen des Vaters erschaffen wurde und dass Er der Einzige ist, der die menschheit beschenkt.

51. Frauen: ihr wisst, wie ihr euren gedanken zum Vater erheben könnt, und ihr wisst auch, wie ihr dem fürsprecher gefallen könnt, Ihr, der Mutter, die für euch betet und die euch frauen segnet, die ihr ausserordentlich leidet und die mir euer herz opfert, gefüllt mit sorgen und leiden; ihr habt den schmerz verstanden und wisst zu beten; ihr wisst für euren gefährten zu bitten, für denjenigen, der leidet, für denjenigen, der tränen vergiesst und sich selbst vor dem Vater findet, fragend nach barmherzigkeit.

52. gesegnete kinder, geliebte lämmer, die ihr beginnt mit eurer reise auf dieser Erde, euch sage Ich: seid vorsichtig, nicht auf den pfaden gefüllt mit schlamm, zu schreiten, noch eurem herz zu erlauben, in die kavernen der dunkelheit einzutreten. lernt in einem zarten alter, dass eure schritte gerecht sein sollten, weil ihr jeden fehler, im geist und in wahrheit, rückerstatten sollt. lernt die prüfungen und leiden zu schätzen, weil es innerhalb dieser leiden ist, dass euer geist an den Vater denkt. das ist, warum Ich euch sage, seligt den schmerz, weil dieses leiden, das über euch hängt, eurem geist erlaubt, sich zu entwickeln, um die vergebung und die gnade Gottes zu erlangen.

53. und ihr, die eltern, führt die kinder, die mit zarten schritten anfangen auf der Erde zu laufen; diese herzen, die der Vater eurer obhut anvertraut hat, sie vorbereitend, so dass sie kein übelwollen in sich tragen und so, dass sie immer selbstlos und einverstanden sind, womit der Vater sie ausstattet, weil wahrlich sage Ich euch: nichtübereinstimmung entlang eures pfades wird euch nichts bringen, und ihr werdet nur die schaffung eines heftigen schmerzes in eurem herzen erreichen. erhebt eure gedanken und fragt den Vater, eure führung mit licht und vollkommenheit zu füllen.

54. derjenige, der die worte meines Vaters achtet und sie versteht, wird niemals wieder entlang seines weges dürsten, weil sein geist befriedigt werden wird in den wässern, die sich vom wahren brunnen Jacob's ergiessen.

55. ihr seid die bevorzugten, und in eurem geist sollt ihr die grösse hütten. Ihr besitzt die gaben und das licht des Heiligen Geistes.

56. alles was ihr braucht, ist guter wille, so dass, wenn ihr eures bruders kummer empfangt, ihr ihm das weiter gebt, was immer der wille des Vaters für ihn bestimmt hat, wissend, dass alles, was vom Vater kommt, gut und vollkommen ist.

57. geliebte shafe und lämmer, erlaubt den worten des Vorboten, an diesem tage des lobes in eure herzen eingraviert zu werden, so dass eure guten intentionen sie aufklären und den herzen eurer nächsten mut geben.

DER RATSCHLAG DES ELIA Nr. 2

1. ihr seid diejenigen und dieselben aus der Ersten Ära, als euer Ewige Vater, der Grosse Jehova, mit den demütigen und propheten von Geist zu geist kommuniziert hatte, und durch diese kommunion, der geist dieser menschen war wachsam und bereit, die gesegneten gebote des Vaters zu empfangen. das ist, wie Israel geführt wurde, und diese leute, die dieselben sind, wie heute, würden die starken sein, stark in gaben und lehren.

2. ja, geliebte herde, ihr wisst, dass es während der Zweiten Ära war, als Ich, Elia, in Johannes dem Täufer wiedergeboren, die bahnen des Vaters vorbereitete, und grossartig war die lehre, die an den ufern des flusses Jordan dargebracht wurde, genauso gross waren die menschenmassen, die dem Täufer folgten. Johannes der Täufer, der mein eigener geist war, weiste die menschen ein, dass bei der ankunft von Christus, dem Erlöser, Er das land bereits fruchtbar vorfinden würde, wegen der unendlichen barmherzigkeit des Vaters.

3. es gab auch herzen, die, sobald sie die guten nachrichten von der ankunft des Versprochenen Retters hörten, im süssen Jesus den Menschensohn erkannten, Seine grosse weisheit und Seine grosse liebe anerkennend. doch andere, der grösste teil, haben Ihn nicht erkannt und erlaubten deswegen nicht, dass die Göttliche lehre unter ihnen blühte.

4. hier also, meine lämmer, seid ihr in der Dritten Ära, und der Vater, gefüllt mit liebe und mitleid, kommt nochmal, um seine unendliche lehre in einer klaren und reinen form zu übergeben, zu euch in eurer eigenen sprache sprechend, mit diesem wort, welches güte, welches regeneration ist.

5. dein Vater bereitet dein herz vor, so dass es die lehre empfangen möge, und genauso mögest du deine eigenen leute vorbereiten und jene, die dir folgen.

6. dies ist die zeit, in der es grosse verwirrung unter der menschheit gibt, aber dir wurde die verwirrung erspart, und Ich bereite deine schritte vor, um dich auf dem weg der perfektion zu führen.

7. ja, es ist eine zeit des ringens, aber auch eine zeit grosser offenbarungen der Göttlichen liebe unter euch. wie in vergangenen tagen, Jesus der Christus euch gelehrt hat, der kränkelnden menschheit ein heilendes balsam überbringend und so den blinden erlaubte zu sehen, den gelähmten zu laufen, und den tauben zu hören.

8. daher hast du geistig die fertige gabe des heilens in deinen händen, und daher solltest du das herz und den geist genauso bereit haben, so dass, wenn du das gebot fühlst, heilung zu liefern, diese gabe dir stärke und barmherzigkeit geben wird, die kranken zu salben, die betrübten zu trösten, und die verzweifelten zu ermutigen.

9. licht wird sich aus deinem geist ergiessen und der kostbare balsam wird in dir sein, um es zu verleihen, dem willen des Vaters entsprechend.

10. der Vater sagt zu dir: folge Mir, weil wenn du Mir folgst, sollst du im geist grosse erleuchtung empfangen, und wirst mit vergnügen in deinem herzen zelebrieren.

11. der Vater ist nicht durch zeit oder momente begrenzt, wie du, die Ihn limitieren. der Göttliche Geist ist immer bereit, Seine türen zu öffnen und dich willkommen zu heissen.

12. vom herzen des Vaters kommt segnung für dich jeden augenblick, dieselbe, die du in der luft findest, die du atmest, in der sonne, die dir leben gibt, in der frucht, sie dich erhält, und im korn, das dich nährt.

13. ihr seid die bevorzugten der Dritten Ära, weil der Vater gekommen ist, um Seine leute unter denen zu suchen, die vom leiden überwältigt sind. Ich, euer hirte, rette euch von der sünde und beseitige die dorne aus eurem pfad, so dass ihr nicht mehr sündigen könnt und so die grosse liebe des Vaters für Seine kinder erkennt.

14. der Vater ist unendliche vergebung; in jedem augenblick sind Seine lippen geöffnet, um euch zu vergeben, weil ihr aus Seinem reinsten herzen hervorgegangen seid.

15. bereitet euch vor, weil der Vater nahe ist, in eurer unmittelbaren nähe.

16. menschen: lernt aus dieser lehre, so dass ihr der spiegel ohne irgendeinen schandfleck sein möget, in dem die mengen tugend und stärke betrachten können. bereinigt eure herzen vom materialismus. bleibt fern von jenen vergnügen, die euren geist von anmut scheiden, auf diese weise finsternis und kummer ins herz bringend.

17. versteht, dass Ich nicht wünsche, euch traurig zu sehen, weil der Vater euch freude gibt; so nehmt sie. ein augenblick der perfektion ist genug an einem tag von vierundzwanzig stunden.

18. wenn ihr nur nächstenliebe für einen mitmenschen fühlen würdet, würdet ihr in dieser nächstenliebe die liebe Gottes reflektiert sehen.

19. in euren guten taten, in euren edlen gedanken, dort ist Gott; das ist, warum der Vater zu euch sagt: Ich bin in euch. liebe lämmer, verwerft den Vater nicht.

20. meine geliebten, wenn ihr nicht möchtet, dass euer herz von bosheit besetzt und von versuchung begriffen wird, erlaubt niemals gedanken der finsternis und üblen willens in euch platz zu finden. mögen eure taten niemals böse sein; haltet euren schlechten charakter zurück, so dass euer zorn niemals das herz erreicht.

21. seht wie der Hirte, gefüllt mit liebe und eifer, zu euch spricht. versuchung umgibt euch und ihr öffnet ihr die türen mit euren schlechten gedanken und schlechten taten, und ihr erlaubt dem schmerz und elend einzutreten, sowohl in euren leib als auch in euren geist.

22. wie könnt ihr versuchung widerstehen? euer Geistige Führer sagt zu euch: durch reinigung, erkennen, dass nur vom Vater gutes ausgehen kann, nicht von der welt, und dass nur in Seinen Göttlichen armen ihr wahre wärme und zuflucht finden werdet.

23. nicht nur im leib findet ihr krankheiten; es sind reinigungen des geistes, die das fleisch belasten. jedoch, wenn der geist gereinigt ist, wenn er rein ist, dann entfernt der Vater die reinigungen, weil sie nicht unnötig sind, und dann sollt ihr erlösung des fleisches finden, bis hin zur erlangung vollkommener gesundheit.

24. der Vater erschafft Seine kinder zur perfektion. Er hat keine unreinheit in der schöpfung untergebracht; es ist der geist, der entlang seines wegges uneinigkeit und bosheit sammelt, eine bosheit, die sich im herz widerspiegelt und reinigung nötig macht, die schmerzhaft ist; nicht weil der Vater es so will, sondern eher weil ihr es verursacht habt, und das ist nicht der wille des Vaters.

25. gehe ins gebet in der stille deines hauses. erhebe deine gedanken zum Vater, der jede sorge und jedes leiden in deinem herzen kennt, ohne dass irgendein wort ausgesprochen werden muss, und so kommuniziere mit Ihm von geist zu Geist, um das leben zu fühlen, sowohl im geist als auch im fleisch, und auf diese weise stelle in ihnen festigkeit und licht wieder her.

26. jetzt ist die zeit der reinigung, des lichts des Heiligen Geistes, die zeit in der jeder geist sich mit dem Vater vereinigen muss, und deswegen beobachtest du nationen im krieg und leiden unter den menschen.

27. es ist die ziet, den Vater zu erkennen und Ihm zu folgen.

28. wehe! wehe! dem, der boshafte intentionen in seinem herzen hält, weil alles böse ausgerottet werden soll, gebunden und ins feuer geschleudert, wie es der Vater ankündigte. doch um frei davon zu sein, hat der Vater euch erneut auf die welt geschickt, eine mission zu erfüllen.

29. geliebte väter, ihr, die gesandt wurden, um ein zuhause zu gestalten und eine familie zu haben, habt die verantwortung, dass eure jugend nicht abirrt, und als kopf der familie, solltet ihr ein gutes beispiel und eure segn geben.

30. ihr, frauen Israels, habt eine empfindliche mission auf der Erde, ähnlich wie Maria, die Reinste Mutter, weil ihr die liebenden lerchen gefüllt mit wärme, gefüllt mit liebe sein solltet, und deswegen solltet ihr keine peitsche für eure kleinen in euren händen tragen. nein, meine geliebten, es ist der vollkommene wille des Vaters, dass ihr mit liebe die schritte eurer jungen kinder führen sollt; spricht zu ihnen über den Vater, so dass sie in einem jungen alter ihren Vater, der im Grossen Jenseits ist, erkennen mögen, und aus diesen gegenwärtig kleinen die erleuchteten, die propheten, die ärzte hervorgehen.

31. seht ihr, geliebte menschen, was für eine empfindliche mission jedem von euch zukommt?

32. jene von euch, die sich ohne grund auf der Erde finden, ihr mögt nicht wissen, zu welchem zweck euch der Vater gesandt hat, obgleich euer geist eine grosse verantwortung besitzen könnte, eine grosse mission, die ihr erfüllen müsst, und auf diese weise glück findet.

33. eitelkeit sollte von ihrer wurzel aus ausgerottet werden, auch das unkontrollierbare begehren nach ehrgeiz. jede unvollkommenheit muss menschlichen herzen entzogen werden, um die gnade Gottes gewährt zu bekommen.

34. es wurde euch obdach gegeben; es wurde euch kleidung und brot gegeben. dennoch habt ihr euch gesehnt, gross auf der Erde zu sein, und wenn ihr euch einflussreich findet, bekommt ihr habgierig.

35. nein, ihr solltet euch nicht so verhalten. von all den gnaden, die der Vater euch beschert hat; von all den tugenden, die Er euch gegeben hat, teilt mit euren nächsten. tut so grüsszünftig und ohne schranken, weil der Vater euch ohne mass gegeben hat.

36. Spiritualist Dreifaltigkeits Marias anhänger: wenn du deinem bruder und mitmenschen gibst, wird diese güte hundertfach vervielfacht. der brunnen des lebendigen wassers wird in sturzfluten über dich und jene um dich fliessen.

37. dein herz ist der altar, den der Vater geniesst. deswegen solltest du sichergehen, dass der Vater dort drin nichts materielles oder unreines findet.

38. wenn der Vater ein so vorbereitetes herz findet, erfreut Er sich, genauso wie die geistigen legionen des lichts, und diese wesen stimmen zum Vater "hosanna, hosanna" an, wenn Er ihnen ein makellooses herz zeigt, weil der Göttliche Meister während der Zeiten Ära sagte: "erlaube den kindern, zu Mir zu kommen, weil das Himmlische Reich ihnen gehört"; weil sie herzen ohne arglist, ohne bosheit sind.

39. und hier folglich sind es diese Herzen, die der Vater sucht, um ihnen eine grossartige mission auf der Erde anzuvertrauen, weil unter ihnen dasjenige auftauchen wird, das die Menschheit lenken wird, das sie lehren wird, wie sie fortfahren und alle Bosheit und Versuchung abschaffen: die Menschen Israels.

40. Ich weiss, dass viele zu Mir sagen werden: "guter Hirte, wir wissen das schon", und Ich frage euch: "habt ihr gutes getan und in die Tat umgesetzt, was ihr wisst?"

41. Ich beobachte, dass ihr in bestimmten Momenten einen guten Willen habt; jedoch wenn ein Hindernis euren Weg kreuzt, kehrt ihr Mir euren Rücken zu und leugnet Mich, und lästert.

42. ihr seid nicht die Herzen, die gefüllt mit Geduld fortfahren; im Gegenteil, Ungeduld verzehrt euch.

43. ihr seid nicht diejenigen, die, wenn sie Meine Worte hören und verstehen, diese praktizieren und erfüllen. deswegen bin Ich gekommen, zu euch zu sprechen und appellieren, geliebte Herde, weil die Ernte, die Ich dem Vater liefern muss, sind gute Taten, und nicht Konflikte, weil die Rechnung des Ewigen Vaters an den Hirten zu gross wäre.

44. beobachtet, dass auch dein Hirte weint, weil sein Geist mit Unterwerfung gefüllt ist, gefüllt mit Liebe zu euch, geliebte Herde.

45. und was kann ich dem Vater präsentieren? helft mir, indem ihr die gesegnete Doktrin des Vaters anerkennt, und wahrlich sage ich, dass ihr es nicht bereuen werdet.

46. ihr seid die jungen Kinder, die auf der Erde schreiten. viele von euch suchen den Vater im unbekannten und im mysteriösen, wenn Er so nahe bei euch ist, als Herr und Gott, Er ist euer Meister.

47. der Vater ist besorgt, mit euch von Geist zu Geist zu kommunizieren. Er wünscht, mit jedem einzelnen Seiner sehr geliebten Kinder die wahre und geistige Kommunion zu zelebrieren.

48. es ist der Göttliche und vollkommene Wille, dass ihr euch vorbereiten sollt und Seine Lehre, Sein Wort und Seine Liebe in euren eigenen Herzen empfangt.

49. Ich, euer Hirte, gebe euch Licht in eurem Verstand und den Willen, den Tritten unseres Vaters zu folgen. Ich soll das schwere Kreuz von eurer Schulter entfernen und eure Last erleichtern.

50. Ich vergesse niemanden, Ich empfange jeden.

51. hohe und niedrige Gebirge, alle Wege und Plätze, alles auf der Erde, empfangt die Segnung des Hirten; tragt mein Licht und meine Vergebung.

52. Orte des Leidens, Krankenhäuser, Kerker und Gefängnisse: mögt ihr in diesem Moment mit dem Licht des Geistes erfüllt sein, so dass Licht in jedes Gewissen eindringen möge, so dass derjenige, der sich in einem Bett des Leidens findet, es fühlen möge und es trägt; und dass dem Geist, der dabei ist, zu scheiden, das Licht scheinen möge, und er erfüllt mit Unterwerfung und Gehorsam, dem Pfad dieses Lichtes folgen möge.

DER RATSCHLAG DES ELIA Nr. 20

4. der Göttliche Meister wünscht nicht, euch zu sehen, wie ihr auf eurem Weg fortfahrt zu leiden. Er will euch nicht betrachten, wie ihr im privaten oder vor der Welt weint. alles, was er von euch verlangt, sind fünf Minuten wahrer Erhebung, um alles in euch zu deponieren, was euer Geist benötigen mag.

5. ihr habt nicht gelernt zu fragen, und das sehr liebende Herz des Vaters

leidet darunter. Er leidet für euch, weil sogar wenn ihr das licht des Vaters in eurem geist habt, seid ihr immer noch in finsternis.

6. deswegen schickt mich der Vater als euren Hirten, euch über gute taten zu beraten und euch den richtigen pfad zu zeigen, wo ihr frieden und erleuchtung für euren geist finden werdet.

7. höchst geliebte herde, euer Hirte sagt zu euch: erhebt euch in diesem augenblick; habt vertrauen und zuversicht, weil Ich lachen auf euren lippen und eintracht unter euren familien sehen möchte. Ich möchte frieden für euren geist. Ich möchte sehen, dass ihr brotkrusten im überfluss habt, so dass ihr nicht an hunger und durst leiden müsst. Ich wünsche euch sowohl in geistiger, als auch materieller stärke zu sehen.

8. Ich möchte euch nicht angespannt auf eurem weg sehen. Ich wünsche euch nicht geschwächt zu sehen in dieser welt; Ich möchte keine klagen und leiden in den häusern zu sehen; Ich möchte keine tränen in euren augen sehen, und deswegen komme Ich während des prüfenden augenblicks der erprobung und gebe euch geistigen trost.

9. und dir, geliebtes lamm, das Mir seinen gefährten präsentiert, der seine verantwortung gegenüber seinen eigenen vergessen hat, Ich sage dir: betrachte dich selbst als die taube im nest, gurrend, immer mit einem lächeln auf deinen lippen. gebe deinen jungen ein gutes beispiel und schaue nicht schlecht auf deinen gefährten; vergib ihm mit all deinem herzen, und Ich, wie ein leuchtendes leuchtfeuer, werde seinen verstand erleuchten, der heute in finsternis ist, so dass er dich gefällig achten und seinen verpflichtungen als ein vater und ehemann entsprechen wird, frieden und eintracht in dein zuhause bringend.

10. und mein licht ist mit euch, wie mit jedem haus, das das gesetz meines Vaters, Gottes und Herren bricht.

11. männer, geliebte lämmer: noch einmal ermahne Ich euch, die niedrigen leidenschaften der welt zu vergessen; hört nicht mehr auf die stimme der versuchung und widmet euch eurer eigenen familie. aber trotzdem werdet nicht fanatisch. erinnert euch, dass es eine ganze welt gibt, die ein grosses stück eures beispiels und eures wortes der liebe braucht.

12. erneuert, erneuert euch selbst, und was ihr gestern wart, werdet nicht heute; verdient nicht die beanstandung meines Ewigen Vaters, Grossen Jehovas.

13. gewöhnt euch nicht an das wort meines Vaters und erwägt es nicht als genügend, nur Sein wort zu hören. es ist für euch notwendig, es während eurer existenz und entlang eures weges in die tat umzusetzen, weil in jeder silbe ein auftrag enthalten ist, und mit euren bitten habt ihr einen vertrag zur verpflichtung geschlossen, die ihr erfüllen müsst, so dass ihr später, mit eurer arbeit und eurem ringen vor den Vater treten könnt, um Ihm die früchte eurer anstrengung zu präsentieren.

14. der Vater kam, um die schlechten gedanken, die in euch, in eurem verstand und in eurem herzen existierten, beiseite zu legen. Er kommt, um den zusammenstoss im übel zu entfernen und euch in folgsame söhne umzuwandeln, so dass ihr euch doch ein sauberes und transparentes leben entlang des weges erhebt, folgsamkeit und unterwerfung zeigend, und vergebung im geist und in wahrheit gegenüber allen, die euch beleidigt haben.

15. liebt euch gegenseitig wie der Vater euch liebt. das ist das Gesetz Gottes in allen zeiten. das ist Seine geistige Doktrin, und in dieser Dritten Ära ist der Vater zurückgekehrt, um es abermals zu verkünden, so dass ihr es zu allen zeiten und in allen plätzen praktizieren werdet.

16. und was ist Sein Gesetz? es ist liebe, liebe, und noch mehr liebe.

18. erfülle das gesetz; verbleibe nicht bewegungslos entlang des weges. erlaube nicht, dass dich faulheit von deiner geistigen entwicklung abhält.

19. sei nicht damit zufrieden, zu sein wo du bist, noch sei, was du heute bist.
20. der Vater kam während der Dritten Ära, dir Seine Arbeit zu zeigen, die rein und Göttlich ist; demnach, so wie Er arbeitet, solltest du auch arbeiten.
21. respektiere und schätze die zeit; merke, dass jeder vergangene tag an dem du nicht arbeitest, ein tag in ewigkeit verloren ist. sei dir dessen bewusst, wie das leben aus deinem herzen entflieht augenblick für augenblick, und aus diesem grund solltest du die zeit zunutze nehmen.
22. gebt dem Vater dank in jeder morgendämmerung dafür, dass er euch einen tag mehr für eure erfüllung gewährt hat. erinnert euch, dass ihr nur durchreisende in dieser welt seid, und dass ihr das alter in einem höchst unerwarteten moment erreichen werdet, und der tag kommen wird, an dem ihr eure ernte am ende der reise zu zeigen haben werdet.
23. und genauso wie Ich euch entlang des weges begleitet habe, werdet ihr Mich auch am ende eurer menschlichen existenz finden, um euch zu helfen, aus dem materiellen tal ins geistige tal zu ziehen.
24. abermals sage Ich euch: begnügt euch nicht mit dem, was ihr bisher erreicht habt; erhebt euch mit all der stärke und dem willens eures herzens, um die heilige Doktrin des Vaters zu erfüllen; um das Gesetz zu erfüllen.
25. während eurer momente der materiellen ruhe, geht über das wort des Vaters. macht ein klare prüfung eures gewissens und studiert und analysiert die Doktrin des Vaters, und seid diejenigen, die zumindest das erste gebot befolgen, dass euch gebietet, Gott mit all eurem herzen zu lieben.
26. einmal, da das gebot ein teil von euch geworden ist, fährt fort und verliert nicht das herz, weil es zweiundzwanzig Verhaltensregeln und zehn Gebote im Gesetz des Vaters gibt.
30. es war prophezeit, dass wenn die welt ihre dritte stufe der perversität erreicht hat, das licht des Heiligen Geistes in ihr offenbart würde.
31. das wort des Vaters wurde erfüllt. ihr seid diejenigen, die nicht gefolgt sind, weil das menschliche wesen undankbarkeit in seinem herzen trägt, und zweifel und misstrauen in ihm selbst weilen.
32. die nationen vergehen; die Menschheit findet sich selbst in finsternis getaucht, und ihr seid es, geliebte herde, die anvertrauten, die stütze, das sprungbrett zu sein, auf denen all jene ruhen mögen, die sich nicht an der freude und anmut erfreuen, die ihr tragt.
35. studiert, studiert und analysiert, so dass ihr nicht unterliegen werdet. seht wie kostbar die zeit ist, die nicht mehr zurückkehren wird. es wird keine andere zeit geben, weil diese Dritte Ära die letzte der epochen ist, und mein Vater wird nicht mehr unter die menschheit absteigen.
36. ihr alle kommt zusammen und bildet das buch der lehren der Dritten Ära - Das Buch des Wahren Lebens - das der Vater euch zu vermachen kam. seid nicht besorgt, wenn ihr die ersten lehren und Doktrinen nicht in materieller form besitzt, die Er den ersten am anfang dieser Ära übergab, weil Er versprach und es erfüllt hat. ausserdem, während der letzten drei jahre Seiner manifestation durch einen menschlichen sprecher, würde der Vater Selbst alles zusammenfassen, was Er euch während dieser zeit der gnade mitzuteilen kam; einer zeit, die jetzt zu ende gegangen ist.
37. deswegen könnt ihr euch sicher sein, dass das Buch dieser drei jahre all die essenz und weisheit enthalten wird, die der Vater euch während dieser zeit zu überlassen kam. dennoch müsst ihr bis zum letzten Seiner worte studieren und analysieren, um dieselbe essenz und weisheit zu extrahieren.

39. berücksichtigt, dass die krankheit, die ihr im geist trägt, vielmals grösser ist als diejenige, die ihr im fleisch erleidet.

40. euer geist ist ewig, und der schmerz, den ihr darin unterbringt verschwindet nicht mit dem tod des fleisches. so viele, die im fleisch leiden, erwarten die ankunft des todesengels, so dass er ihr leiden lindern möge und ihnen erlaube zu ruhen; und so, wenn der geist vom leib scheidet, hinterlässt er die unpässlichkeiten des fleisches. aber was ist mit denen des geistes? in welchem bett des leidens oder in welchem grab kann er diese lassen?

42. der Vater, in einer bildlichen bedeutung, kam um sein siegel auf eurer stirn zu deponieren, das Dreifaltige Maria dreieck, so dass selbst die elemente der Schöpfung euch erkennen und respektieren werden.

43. wahrlich sage ich euch, ihr seid unwissend um die macht, die in eurem geist ist; welche potenten fähigkeiten er besitzt und wieviel licht über euch ausgestrahlt wurde, und all das, weil ihr nichts über euch selbst wisst.

44. Meine herde, ihr seid die auserwählten, um die Guten Neuigkeiten unter den nationen zu verbreiten. ihr müsst in die verschiedenen länder und zu den verschiedenen menschen gehen, um ihnen zu verkünden, dass der Göttliche Meister als Heiliger Geist abermals zur menschheit abgestiegen ist in der erfüllung Seines wortes.

45. stellt euch vor wie gross ihr kummer sein wird wenn sie erkennen, dass das Göttliche wort durch einen menschlichen sprecher nicht länger nach 1950 gehört werden wird. sie werden weinen, weil sie diese gesegnete lehre, die ihr besitzt, nicht genossen haben.

46. deswegen habt ihr die unausweichliche verantwortung, euch vorzubereiten, um die verkünder zu sein, die diese gesegnete lehre verbreiten werden. erhebt euch, erhebt euch, weil die zeit kostbar ist, und ihr solltet sie euch zunutze machen.

47. in allen epochen hat der mensch bildnisse verehrt, bilder vergöttert, und um ihnen huldigung zu leisten, und genauso war es in diesem zeitraum. jedoch, Ich sage euch, ist der Vater in dieser Dritten Ära gekommen, um euch zu lehren, Ihn im Jenseits zu suchen, wo ihr Ihn mit den augen des geistes betrachten sollt.

49. worauf wartet ihr, menschheit, um zu glauben, was der Göttliche Meister sagt?

50. auch in der Zweiten Ära habt ihr Ihm nicht geglaubt. Er hielt gottesdienst an den flussufern, den offenen plätzen und in den tälern, und übergab Sein wort an euch. Sein aufenthalt unter euch war kurz, genauso wie Sein wort und Seine lehre; jedoch enthielt jede silbe ein ganzes buch der weisheit.

51. Menschheit, ihr habt die lehren des süssen Meisters verachtet; und erinnert euch, wie sehr ihr Ihn leiden machtet, als ihr Ihn zum schafott trugt unter schreien und lästerungen, sogar selbst im schoss Israels, Seiner leute. Er war verableugnet und verworfen, und deswegen wurde die Israelische nation verstreut, eine streuung, die bis heute anhält.

55. wenn Ich euch einen physischen körper gewährt habe, dann nicht damit ihr ihm huldigt; eher damit ihr mit ihm auf diesem planeten Erde rückerstattet. ihr habt um eine gelegenheit und einen körper ersucht und es wurde euch gewährt.

56. ihr seid nicht zufällig hier; ihr kamt nicht aufgrund von koinzidenz. wenn ihr hier seid, dann deswegen, weil ihr auf die Erde gesandt wurdet, mit einer mission und um eine rückerstattung zu erfüllen. und das hat nichts mit materiellen dingen oder freuden des fleisches zu tun.

57. ihr habt den Pakt vergessen, und deswegen seht ihr das leiden entlang eures weges! der geschmack der bitterkeit ist in eurem mund und kummer klopft an die türe eures herzens.

58. seht wie grossartig die liebe des Vaters ist! und denkt nur daran, dass ihr während aller zeitalter Sein Göttliches herz zum bluten gebracht habt. zu jedem zeitpunkt kam Er immer auf euren weg um euch zu suchen, Seine besorgte hand ausstreckend, ohne auf euren schandfleck und eure sünde zu achten, Seine liebe und Seine festigkeit über euch ergiessend, so dass ihr die starken entlang des weges sein möget.

59. die jugend ist abgeirrt; die blumen sind im jungen alter entkleidet; es gibt keine bescheidenheit in den jungfrauen noch unschuld unter jungen menschen. wieviel perversität gibt es auf dieser Erde!

60. und ihr schlaft, ach gesegnete herde; ihr schlaft entlang eures weges, weil der schmerz, den ihr tragt klein ist verglichen mit dem jener, die diese lehre ignorieren und die leiden und tief in ihren herzen aufschreien zum Vater, zur Unbefleckten Königin der Himmel.

61. und so, mit Ihrem reinsten und Göttlichen herzen, schützt Sie mit Ihrem mitleid die gesegneten kinder und die verwüsteten witwen. und ihr, was werdet ihr tun?

62. erhebt euch, sagt euch der Hirte, weil ihr zu den nationen aufbrechen müsst; ihr müsst die männer imitieren, die während der Zweiten Ära, den Göttlichen Meister umgaben und die, Seinem mandat folgend, sich erhoben, um entlang der wege der Menschheit zu sähen ohne besondere fussbekleidung noch versorgung zu tragen, nur mit zuversicht und absolutem glauben an den Vater ausgestattet, um das zu sähen, was mit soviel perfektion in ihre hände übergeben wurde.

63. in allen epochen hat Sich der Vater immer die bescheidenen zunutze gemacht, um auf diese weise die weisen menschen auf Erden und die mächtigen zu überraschen.

64. der Vater, geliebte herde, liebt euch sehr, und wegen Seiner liebe seid ihr jetzt auf diesem pfad, der den geist zum Gelobten Land führen wird; zu dem land, in dem milch und honig fliesst und wo das wahre glück und ewige leben zu finden ist.

65. welche werden diejenigen sein, die es erreichen? welche werden diejenigen sein, die fähig sein werden, durch seine türen zu gehen?

66. ihr alle als ein ganzes sollt dieses Reich erreichen, welches, Ich sage es euch nochmal, das reich des friedens ist, das reich, das auf die gesegneten menschen Israels in ewigkeit wartet.